



Kärnten, das südlichste Bundesland Österreichs, ist nicht nur als ideales Ziel zum Baden und Wandern bekannt, sondern auch ein wahres Radfahr-Paradies. Gut beschilderte Radwege führen entlang bekannter Kärntner Flüsse und Seen. Vor allem befinden sich an den Radrouten bekannte Sehenswürdigkeiten, aber auch heimische landwirtschaftliche Betriebe, die ihr breites Leistungsspektrum der Landwirtschaft in Kärnten gerne interessierten Gästen präsentieren. Während oder nach einer kurzweiligen Radtour durch das vielseitige Kärntner Land gehört eine gemütliche Einkehr in einer der zahlreichen Buschenschänken natürlich auch dazu.

■ 1. Tag: Anreise - Kölnbreinsperre - St. Kanzian

Die gemeinsame Anreise mit dem Bus und Ihren Fahrrädern im Gepäck führt durch die herrliche Bergwelt der Tauern und über eine der spektakulärsten Alpenstraßen: die **Malta-Hochalmstraße**. Das Ziel ist die Krone der **Kölnbrein-Staumauer**, mit 200 Metern die höchste Talsperre Österreichs. Sie ist Zeugnis einer sehenswerten Verbindung zwischen Natur und Technik.

Zimmerbezug in einem guten Mittelklassehotel in St. Kanzian am **Klopeiner See**. Das Hotel liegt direkt am See, der zu den wärmsten Alpenseen zählt.

■ 2. Tag: Rad-Etappe „6-Seen-Rundfahrt“

Vom Hotel führt die **Tagesetappe** der „6-Seen-Rundfahrt“ von St. Kanzian, vorbei am **Kleinsee**, nach **St. Veit im Jauntal**. Bei einem Betrieb, bei dem die bekannte Jauntaler Salami probiert werden kann, ist der erste Stopp.

Weiter geht es am Turnersee und am Naturschutzgebiet Sablatnigmoor vorbei zum **Gösselsdorfer See**. Bei einem **Sittersdorfer Winzer** bietet sich ein Halt an, um sich den legendären „Sittersdorfer Rötel“ schmecken zu lassen.

Vorbei am **Sonnegger See** und durch schöne kleine Orte geht es zu einer Runde um den Ferrakogel und zum **Pirkdorfer See**. Unterwegs bietet sich ein Stopp bei einem Kürbiskernöl-Betrieb oder einer Buschenschank an und auf der Rückfahrt stellen die Inhaber eines Biohofs mit Getreidemühle ihren Betrieb vor.

Nach circa 55 Kilometern und zurück im Hotel können Sie sich noch eine Erfrischung im  Klopeiner See gönnen und stärken sich an einem Abendessen mit regionalen Speisen.

Tagesetappe: ca. 55 km

■ 3. Tag: Pyramidenkogel - Wörthersee

Zusammen mit Ihrer Reiseleitung geht es heute - ohne Fahrrad - an den wunderschönen **Wörthersee**, dem beliebtesten See Österreichs, gelegen im 3-Ländereck Österreich, Italien und Slowenien. Genießen Sie nach der Auffahrt auf den **Pyramidenkogel** einen einzigartigen Rundblick vom höchsten Holzaussichtsturm der Welt über Kärnten und die schöne Seenlandschaft.


Im Anschluss geht es weiter zum bekannten **Wallfahrtsort Maria Wörth**. Freizeit für einen Spaziergang am idyllischen Südufer. Die Halbinsel in Maria Wörth, die mitten im See liegt, wird auch das „Herz vom Wörthersee“ genannt.

Am Nachmittag Weiterfahrt nach Velden, berühmt durch die Serie „Ein Schloss am Wörthersee“ und Zeit zur freien Verfügung.

■ 4. Tag: Radelnd unterwegs im Lavanttal

Nach einem leckeren Frühstück geht es mit dem Bus und den Fahrrädern nach **Wolfsberg im Lavanttal**. Entlang der naturbelassenen Lavant führt die heutige Radtour flussabwärts auf einem ruhigen und abwechslungsreichen Radweg nach Süden bis Lavamünd. Im Lavanttal stehen nicht nur die meisten **Apfelbäume** des Landes, es ist auch für seinen **Spargelanbau** bekannt. Bereits vor über hundert Jahren wurde der Kaiserhof in Wien mit Lavanttaler Spargel beliefert. An den Hängen des Tales wachsen außerdem die Trauben für die exzellenten



Kärntner Weine. Damit bieten sich die Besichtigung eines Spargelbetriebs und die Verkostung der Weine förmlich an. Auch der bekannte **Zogglhof** mit seinen Mostbarkeiten liegt an der Strecke und kann besichtigt werden. Dort, wo die Lavant kurz vor der Grenze zu Slowenien in die Drau fließt, endet ein interessanter Tag und mit dem Bus geht es zurück zum Hotel.
 *Tagesetappe: ca. 40 km*

■ 5. Tag: Nockalmstraße - Salzburg - Heimreise

Zum Abschluss Ihres Aufenthaltes in Kärnten fahren Sie mit dem Bus über die bekannte **Nockalmstraße** zur Zechernalm. Die fast 35 km lange Straße führt in 52 Kehren durch den einzigen europäischen Nationalpark im sanften Hochgebirge mit dem größten Fichten- und Zirbenbestand der Ostalpen. Die geringe Steigung der Straßenführung ist eine optimale Voraussetzung, um die Einzigartigkeit der Nockberge genießen zu können.

Auf der **Zechernalm** Möglichkeit zum Besuch des Almwirtschaftsmuseums oder des Bauernmarktes.

Es folgt ein Zwischenstopp in **Salzburg**, wo Sie bereits zur **Stadtführung** erwartet werden. Entdecken Sie die Geburtsstadt Mozarts mit ihren engen Gassen, den Zwiebeltürmen und den schmiedeeisernen Schildern vor den Geschäften. Am späten Nachmittag Antritt der Heimreise.



Radreisen mit ReiseService VOGT

Damit Sie Ihre Radreise in der Gruppe rundum genießen können, kümmern wir uns um alle Details. Dieses **Rundum-Sicher-und-Sorglos-Konzept** für Sie beinhaltet:

- ✓ Ein individuelles, auf die Interessen Ihrer Gruppe abgestimmtes Reiseprogramm
- ✓ Einen **regionalen Guide**, der Sie **durchgängig** auf den Touren begleitet und Sie abseits der touristischen Pfade zu besonderen Orten führt sowie Ihnen die Region unterhaltsam näher bringt
- ✓ Kurze und leichte Radetappen, bei denen die **gesellige, gemütliche Aktivität in der Natur** im Fokus steht
- ✓ Bei Bedarf: zuverlässiger Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- ✓ Sie sind „radlos“? Gerne organisieren wir für Sie Leihfahrräder vor Ort

Sie möchten mit Ihrer Gruppe eine Radreise unternehmen?

Wir planen Ihre individuelle Gruppenreise.

Sprechen Sie uns einfach an:

ReiseService VOGT GmbH & Co. KG

Thomas Baumann

Tel.: 07939 99 0 66-33

E-Mail: thomas.baumann@reiseservice-vogt.de

Reiseveranstalter:



ReiseService VOGT GmbH & Co. KG

Windisch-Bockenfeld 6

D-74575 Schrozberg

www.reiseservice-vogt.de

Bildnachweise:

ReiseService VOGT, Kärnten Werbung/Uwe Geissler,
Daniel Zupanc, Tine Steintaler,

Es gelten die Reisebedingungen der
ReiseService VOGT GmbH & Co. KG (www.reiseservice-vogt.de/agb)